

Empfänger:

Diözese Regensburg KdöR
Fachstelle Klimaschutzmanagement
Simone Summerer
Obermünsterplatz 7
93047 Regensburg

Genehmigungsverfahren

Nachhaltiger Heizungstausch

ANTRAG
ZUR STIFTUNGSAUFSICHTSRECHTLICHEN GENEHMIGUNG
EINES NACHHALTIGEN HEIZUNGSTAUSCHES



KLIMASCHUTZ IM
 BISTUM REGENSBURG

Kirchenstiftung Patrozinium (Filiale, Expositur, Benefizium) Straße PLZ Ort	
Betroffene/s Gebäude	
Art der neuen Heizungsanlage	
IBAN bei der LIGA Bank	

Hiermit bestätigen wir:

Einen von anderen gemäß den Haushalts- und Zuschussrichtlinien der Diözese Regensburg förderfähigen, energetischen Bau- oder Renovierungsmaßnahmen, unabhängigen Heizungswechsel hin zu regenerativen Energieträgern in primärem oder sekundärem Gebäudebestand.

Erforderliche Nachweise:

- Gebäudebericht der Energieagentur Regensburg oder einer vergleichbaren Energieberatung
- Angebot eines zugelassenen Fachunternehmens (mind. 3 Angebotsanfragen)
- Kirchenverwaltungsbeschluss inkl. Finanzierungsplan
- Bei Denkmalsgeschützten Gebäuden: Erlaubnisbescheid der unteren Denkmalschutzbehörde
- Bei Bestandsheizungen < 20 Jahre: Angabe über die seinerzeit erhaltene diözesane Förderung

Zusätzliche Nachweise für folgende Heizsysteme (bitte entsprechendes ankreuzen):

- Wärmepumpe:** Behördliche Genehmigung z.B. für Grundwasserbohrungen
- Fern-/Nahwärmeanschluss:** Nachweis über den Anteil regenerativer Energien im Wärmenetz und fachanwaltliche Prüfung des Wärmeliefervertrages
- Gas-Brennwertheizung (Hybrid):** GGL (Grünes Gas Label) zertifizierter Biogasvertrag
- Elektrisch betriebene Sitzheizungen in Kirchen:** GSL (Grüner Strom Label) zertifizierter Ökostromvertrag oder Nachweis der Stromversorgung durch eine eigene Photovoltaik-Anlage

-
- Wir beantragen den Zuschuss nach Förderbaustein 14 gem. Klimafonds Förderpaket 3 i.H.v. max. 5.000€ der verbleibenden Kosten nach Abzug jeglicher Fördergelder.

Unterschrift des Kirchenverwaltungsvorstands:

Ort, Datum	
Name, Unterschrift	
Pfarrsiegel	

Eine Kopie des Antrags sowie der stiftungsaufsichtsrechtlichen Genehmigung ist in das Beschlussbuch der Kirchenverwaltung einzufügen.

BESCHLUSS DER KATH. KIRCHENSTIFTUNG



ANMELDUNG

Pfarrei | Patrozinium:

Kirchenstiftung | Patrozinium:
(Filiale, Expositur, Benefizium)

Dekanat:

Bauwerk: (Bezeichnung, Ort)

Bauvorhaben:

Finanzierungsplan

Bereits vorhandene Eigenmittel (ohne Kreditaufnahme):	<input type="text"/>
Eigenleistung (z.B. Hand- und Spanndienste):	<input type="text"/>
Zuwendungen der kommunalen Gebietskörperschaften:	<input type="text"/>
Gemeinde/Stadt:	<input type="text"/>
Landkreis:	<input type="text"/>
Bezirk:	<input type="text"/>
Zuwendungen des Bayer. Landesamtes für Denkmalpflege:	<input type="text"/>
Zuschüsse aus den Entschädigungsfonds:	<input type="text"/>
Zuschüsse der Bayer. Landesstiftung:	<input type="text"/>
Städtebauförderung/Dorferneuerung:	<input type="text"/>
Bundesförderung für effiziente Gebäude:	<input type="text"/>
Zuschuss aus dem diözesanen Klimafonds:	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Zuschuss Diözese:	<input type="text"/>
Gesamtkosten:	<input type="text"/>

Ort der Sitzung:

Datum der Sitzung:

Zahl der Mitglieder insgesamt:

Zahl der anwesenden Mitglieder:

Stimmenverhältnis:

Die Planungs- und Kostenunterlagen wurden erstellt durch:

Architekt / Planer

Höhe der Gesamtkosten lt. Planungs- und Kostenunterlagen:

Bestätigt durch:

Ort, Datum

Unterschrift Architekt/Planer

Unterschriften der Kirchenverwaltungsmitglieder:

Zustimmung Ablehnung

Name, Unterschrift

Name, Unterschrift

Name, Unterschrift

Name, Unterschrift

Name, Unterschrift

Name, Unterschrift

Name, Unterschrift

Name, Unterschrift

Name, Unterschrift

Unterschrift des Kirchenverwaltungsvorstands:

Name, Unterschrift

Pfarrsiegel: